



Mitteilungsblatt der



Ortsverwaltung Rammersweier

Herausgeber: Ortsverwaltung Rammersweier · Telefon 0781/82-3210

E-Mail: ortsverwaltung.rammersweier@offenburg.de, Homepage: www.rammersweier.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30 - 11.30 Uhr

Dienstagabend von 16.00 - 19.00 Uhr, Mittwoch geschlossen

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: Dienstags 17 - 19 Uhr

Nummer 30/2015

Donnerstag, den 30.07.2015

Mitteilungen der Ortsverwaltung

Wir gratulieren zur Vollendung

des 80sten Lebensjahres am 31.07.2015

des 80sten Lebensjahres am 31.07.2015

des 73sten Lebensjahres am 01.08.2015

des 85sten Lebensjahres am 03.08.2015

des 74sten Lebensjahres am 04.08.2015

des 78sten Lebensjahres am 04.08.2015

Frau Charlotte Eckenfels, Fuchshaldeweg 14

Frau Gisela Huber, Schellenberggasse 13

Herr Wolfgang Böpple, Fuchshaldeweg 46

Herr Walter Winterer, Sperlingweg 23

Frau Rita Strauß, Weinstraße 80

Frau Lioba Gießler, Eisenbahnstraße 17

**Wir wünschen einen schönen Geburtstag
und alles Gute für den weiteren Lebensweg.**

1. **Wegen Betriebsferien der Druckerei erscheint am 13.08. und 20.08.2015 (KW 33 + 34) kein Mitteilungsblatt.**
Wir bitten unsere Inserenten um Beachtung.
2. **Friedhof Rammersweier**
In den vergangenen Wochen sind auf dem Friedhof Rammersweier eine Vielzahl von Spritzaufsätzen auf den Gießkan-
nen abhanden gekommen. Wir bitten deshalb die Bevölkerung, bei Bedarf eigene Spritzaufsätze von zu Hause mitzu-
bringen.
3. **Bauernmarkt am Samstag, dem 12.09.2015**
Der Bauernmarkt findet am Samstag, dem 12.09.2015 wieder in gewohnter Weise rund um die Halle, Am Pflenzinger
statt. Anmeldungen können schon jetzt bei der Ortsverwaltung unter Tel. 0781/82-3210 erfolgen.
4. **Rückmeldung zu einer Bürgeranfrage in der ORAT Sitzung 09.06.15 und 21.07.15 zum Thema Absenkung Geh-
weg zur Schaffung von Parkmöglichkeiten in Höhe des Kirchenbuckels an der Weinstraße.**
Inzwischen fand ein Ortstermin mit der Verantwortlichen der Stadt Offenburg statt. Hierbei wurde die Thematik disku-
tiert und folgende Punkte festgestellt:
 - Parken ist nur auf einer Straßenseite erlaubt, das heißt, wenn auf der Kirchbuckelseite Parkmöglichkeiten geschaf-
fen werden, dürfte auf der Häuserseite in der Weinstraße nicht mehr geparkt werden.
 - Die Straßenbreite von 6 m ist durch die Autos, die auf der Häuserseite parken bereits auf 4 m reduziert. Die Ver-
schiebung des Gehwegs um mind. 2m steht in keinem Verhältnis zum gewünschten Effekt.Vor dem Hintergrund der genannten Gründe kann die Anregung somit nicht realisiert werden.

Eine weitere Rückmeldung zu einer Bürgeranfrage in der ORAT-Sitzung am 21.07.2015 betrifft den Verbindungsweg von der Donaugasse bis zu den Tennisplätzen.

Auf Nachfrage beim Amt für Liegenschaften wurde von dort mitgeteilt, dass es bei diesem Weg noch nie ein eingetragenes Wegerecht gegeben hat. Der sogenannte Trampelpfad führt über die Wiese und wird von Fußgängern als Abkürzung genommen anstatt über den offiziellen privaten Weg zu laufen. Es gab bisher noch nie Beschwerden bei der Nutzung des privaten Weges seitens der Eigentümer.

5. Sanierung Weinstraße

Bei einem Ortstermin mit der Stadt Offenburg wurde bekannt gegeben, dass die neue Straßendecke im Bereich der Weinstraße aus planungstechnischen Gründen erst im Frühjahr 2016 fertig gestellt werden kann.

6. Gemeindebücherei Rammersweier, Weinstraße 90 (Rathaus, linker Eingang) Tel. 0781/82-3216

Öffnungszeiten: Dienstag 15.30 – 17.00 Uhr und Freitag, 17.00 – 19.00 Uhr

Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich vorbei. Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach einer Urlaubslektüre. Der Verleih ist für alle Rammersweier Bürger kostenlos.

Während der Sommerferien ist die Gemeindebücherei vom 18.08. – 04.09.2015 geschlossen.

7. Ferienprogramm Rammersweier: Hier sind die Termine für die Veranstaltungen des Ferienprogramms in Rammersweier für die nächste Woche, bei denen noch einige Plätze frei sind. Interessenten können sich direkt beim Veranstalter anmelden. Viel Spaß wünscht das Organisationsteam.

Tischtennis:

Habt viel Spaß beim Tischtennis – hier werden eure Reaktionsfähigkeiten gefördert, die Bewegungskoordination und die Konzentrationsfähigkeit gesteigert. Ein Vormittag voller Action erwartet euch. Treffpunkt: Turnhalle Rammersweier. Mitbringen: Sportkleidung, Hallenschuhe, Tischtennisschläger – wenn vorhanden. Veranstalter: TUS Rammersweier. Kontakt: Michael Falk, Augustastr. 12, 77654 Offenburg, Tel. 0151/18 44 99 75. Datum: 04.08.2015 und /oder 05.08.2015, von 10 – 12.30 Uhr, Alter: 8 – 14 Jahre. Gebühr pro Vormittag: 1,-- €.

Kegeln:

Schaffst du es, alle Neune zu treffen? – Heute ist deine Chance. Treffpunkt: Kegler-Schenke-Menkens, Brücklesbünd 3, Rammersweier. Mitbringen: Saubere Turnschuhe / Hallenschuhe. Veranstalter: Kegler-Schenke-Menkens. Kontakt: Ulrika Menkens, Brücklesbünd 3, 77654 Rammersweier, Tel. 948 15 11. Datum: 06.08.2015 von 10 – 12 Uhr, Alter: 10 – 14 Jahre, Gebühr: 1,-- €.

8. Die TGO informiert

Ab 01.08.2015 gelten für die Busfahrkarten neue Preise. Die Preisliste ist in der Ortsverwaltung erhältlich.

9. Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Rammersweier vom 21.07.2015

Zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung begrüßt Ortsvorsteher Hurst Frau Oberbürgermeisterin Schreiner, Herrn Uhrich, Ortschaftsrat sowie die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger.

Vor Beginn der Sitzung im Rathaus fand um 18.00 Uhr ein Ortstermin an der Schule Rammersweier statt, wo u.a. das Foyer besichtigt wurde, das nach den Sommerferien als Raum zum Mittagessen für die Hortkinder zur Verfügung stehen soll.

TOP 1: Treffpunkt 18.00 Uhr am Schulhof

Das Protokoll des Ortstermins wird von der Presse ausgefertigt und der Ortsverwaltung Rammersweier zugeschickt. Im nächsten Mitteilungsblatt wird das Protokoll zu diesem Tagesordnungspunkt veröffentlicht.

TOP 2: Fragestunde

Fragen aus der Bürgerschaft:

Ein Bürger erkundigt sich zum wiederholten Mal, warum ein Teil des Verbindungsweges von der Donaugasse bis zu den Tennisplätzen nicht mehr als offizieller Weg ausgewiesen ist, obwohl hier schon seit etlichen Jahren ein Wegerecht besteht.

Ortsvorsteher Hurst teilt mit, dass die Ortsverwaltung in dieser Angelegenheit bereits tätig war. Bei diesem Weg handelt es sich um Privateigentum. Lediglich ein kleines Wegestück ist städtisches Eigentum. Deshalb wird es schwierig, hier etwas zu unternehmen. Ob das Wegerecht im Grundbuch eingetragen ist, muss geprüft werden.

Liegen der Stadt Offenburg Pläne von Betrieben vor, die sich im Gewerbegebiet ansiedeln wollen?

Oberbürgermeisterin Schreiner teilt mit, dass die Ansiedlung von neuen Firmen nicht geplant ist. Bereits angesiedelte Firmen haben ein Recht auf Erweiterung an anliegende Flächen. Hierfür kauft die Stadt immer wieder Grundstücke für die Erweiterung auf.

Das Schleichgässchen 2 soll als Erweiterungsfläche zum Schleichgässchen 1 als reines Wohngebiet beibehalten werden. Außer dem Schleichgässchen 2 kann in Rammersweier kein weiteres Wohngebiet ausgewiesen werden. Bei den weiteren Flächen handelt es sich um Naturschutz, Grünzüge, Innenverdichtung etc.. Hiervon sind alle Reblandgemeinden betroffen und der Ortscharakter soll erhalten bleiben.

Baulücken sind eine sinnvolle Ergänzung im Ortsteil. In Rammersweier gibt es noch 4 Baulücken.

Entwicklung Ländlicher Raum – Stehen hierfür Gelder zur Verfügung?

Oberbürgermeisterin Schreiner weist dabei auf eine schlechte Ausgangsposition hin.

Die Stadt bekommt Fördermittel über das Programm Stadtansanierung. Offenburg ist allerdings nicht so bedürftig und Rammersweier ist ein Ortsteil von Offenburg und keine eigenständige Gemeinde. Somit steht kein Geld zur Verfügung. Dafür gibt es jetzt die Ortsentwicklungspläne.

Im Rahmen der Straßenbauarbeiten in der Weinstraße wurde aus der Bürgerschaft die Bordsteinabsenkung auf der Straßenseite beim Kirchenbuckel zum Parken vorgeschlagen.

Wie ist der derzeitige Sachstand?

Ortsvorsteher Hurst teilt mit, dass diesbezüglich ein Termin mit den Verantwortlichen der Stadt Offenburg stattfinden wird. Sobald die Angelegenheit verkehrsrechtlich geprüft ist, erfolgt eine Berichterstattung im Mitteilungsblatt.

Im Fuchshaldeweg im Bereich der Fahrschule stehen die Autos auf der Straße und es wird bis in den Kreuzungsbereich geparkt. Dieser Zustand kann nicht weiter geduldet werden. Kann hier Abhilfe geschaffen werden?

Seitens der Ortsverwaltung wird gebeten, die Anzahl der parkenden Autos zu melden. Die Ortsverwaltung wird bei der Abteilung Straßen- und Verkehrsrecht nachfragen, ob rechtlich etwas dagegen unternommen werden kann.

In der Durbacher Straße befindet sich ein „Mustergrundstück“. Könnte der Eigentümer beauftragt werden, die gelagerten Gegenstände auf seinem Grundstück wegzuräumen und die Hecken zu schneiden?

Frau Schreiner teilt mit, dass die Stadt keinerlei Handhabe hat um tätig zu werden, sofern hier keine Gefahr ausgeht. Nur der angrenzende Nachbar könnte Klage erheben.

Ortsvorsteher Hurst informiert, dass der Eigentümer bereits angeschrieben wurde mit der Bitte, sein Grundstück in einen ordentlichen Zustand zu bringen.

Fragen aus dem Ortschaftsrat:

Keine Fragen aus dem Ortschaftsrat.

TOP 3: Querung der Durbacher Straße für Grundschul Kinder aus dem Neubaugebiet

Die Kinder aus dem Neubaugebiet Schleichgässchen haben keinen sicheren Übergang über die Durbacher Straße. Schon mehrfach wurde der Ortschaftsrat diesbezüglich von Eltern angesprochen. Im Oktober 2014 hat der Ortschaftsrat ange-regt zu prüfen, ob in der Durbacher Straße in Höhe des Geranienweges eine Querung für Grundschul Kinder aus dem Neubaugebiet angebracht werden könnte. Nach Prüfung lässt es die Gesetzeslage nicht zu, hier einen Überweg anzubringen.

Frau Oberbürgermeisterin Schreiner bestätigt, dass das Verkehrsrecht hier wenig vorsieht und die Gesetzeslage es nicht zulässt, hier einen Überweg anzubringen. Bei der Durbacher Straße handelt es sich um eine Kreisstraße, wo die Autos zügig fahren und kein Verbot für LKW's besteht. Im Übrigen ist ein Schild „Freiwillig 40“ angebracht, welches die Autofahrer auf mäßiges Fahren aufmerksam macht.

Da die Kinder den Weg als Schulweg nutzen, empfiehlt Frau Schreiner prüfen zu lassen, ob ein Schild „Vorsicht Schulkinder queren“ angebracht werden kann.

TOP 4: Verbindungsweg „Bückele“ – Durbacher Straße / Fuchshalde

Aufgrund eines Unfalls in diesem Verbindungsweg hat eine Verkehrsschau stattgefunden.

Dabei wurde festgestellt, dass der Verbindungsweg als Rad- und Fußweg zu schmal ist und aus Verkehrssicherheitsgründen nur als Gehweg ausgewiesen wurde. Daraufhin wurde für Radfahrer der jahrzehntelange Verbindungsweg zwischen Durbacher Straße und Fuchshaldeweg in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Auf Wunsch aus der Bevölkerung und seitens des Ortschaftsrats soll der Weg für Radfahrer wieder frei gemacht werden. Dafür ist eine Verbreiterung des Weges notwendig. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. 45.000,- €.

Laut Aussage von Frau Schreiner ist es grundsätzlich möglich, diesen Weg zu verbreitern. Der Weg ist bereits im Eigentum der Stadt. Bei der Wegverbreiterung wäre zu prüfen, ob der bestehende Pachtvertrag mit einer Baumschule gekündigt werden kann. Frau Schreiner wird die Maßnahme der Wegverbreiterung an ihre zuständigen Mitarbeiter weitergeben mit der Bitte um Prüfung.

TOP 5: Schleichgässchen 2 – Sachstand

Mit dem Baugebiet „Schleichgässchen 2“ wurde noch nicht begonnen.

Das gesamte Baugebiet wurde in zwei Abschnitte eingeteilt, da man damals nicht vorhersagen konnte, in welchem Umfang gebaut wird. Zwischenzeitlich sind im Abschnitt Schleichgässchen 1 mehr als 75 % bebaut und nun könnte mit dem 2. Abschnitt begonnen werden. Bis wann ist mit dem Baubeginn des 2. Abschnitts rechnen?

Frau Schreiner teilt mit, dass im Rahmen des Siedlungs- und Ortsentwicklungskonzepts Baugebiete in allen Ortschaften gleichmäßig entwickelt werden. Der Gemeinderat entscheidet, wann welcher Ort weiter entwickelt wird und wo die Nachfragen größer sind. Seitens des Ministeriums sollen Grünflächen nicht mehr als Bauland ausgewiesen werden und in den ausgewiesenen Baugebieten soll innerhalb von 4 Jahren gebaut werden.

Das Siedlungskonzept hat die Maßgabe, nach unbebautem Gelände innerorts zu suchen.

In Rammersweier wäre hier noch Potential durch neue Baulücken vorhanden, die z.B. durch Wegfall von nicht mehr genutzten Ökonomiegebäuden oder großen Hinterhöfen entstehen würden.

Nach dem Ortsentwicklungskonzept werden in Zukunft keine weiteren Baugebiete in Rammersweier ausgewiesen. Dabei bemerkt der Ortschaftsrat, dass Rammersweier durch dieses Konzept nicht eingeschränkt werden sollte.

Frau Schreiner sichert zu, mit dem Abschnitt „Schleichgässchen 2“ zu beginnen, sobald das Schleichgässchen 1 bebaut ist. Dabei erkundigt sich Frau Schreiner, ob es in Rammersweier eine große Nachfrage für Baugrundstücke gibt.

Bei der Ortsverwaltung gehen fast täglich Anfragen über Bauplätze ein.

Der Gemeinderat wird noch in 2015 neu über die Priorisierung der verschiedenen Baugebiete entscheiden.

TOP 6: Rathaussanierung

Ortsvorsteher Hurst teilt der Oberbürgermeisterin Frau Schreiner mit, dass die Sanierung des Rathauses immer wieder in Stufe 2 gestellt wird, obwohl die Sanierung dringend notwendig ist. Anhand von gemachten Fotos wird die Dringlichkeit dargestellt (offene Wände und offene Elektroleitungen, die nicht mehr erweitert werden dürfen, undichte marode Fenster, teilweise Schimmelfall etc.).

Frau Schreiner bemerkt, dass die Dringlichkeit eindeutig gegeben ist und wie die Fotos zeigen, nicht mehr länger mit der Renovierung gewartet werden kann. Im nächsten Doppelhaushalt 2016/17 soll im Jahre 2016 eine Planungsrate eingestellt werden. Für die Planung und der Berechnung muss mit einem Jahr gerechnet werden. Dann wird sich zeigen, was renoviert werden muss. Im Jahre 2017 könnte dann mit der Sanierungsmaßnahme begonnen werden. Entscheidungsgremium ist hierfür der Gemeinderat.

Vereine Rammersweier

1. Musikverein Rammersweier

Der Musikverein Rammersweier bedankt sich auf diesem Weg bei allen Gästen des Weinfestes am vergangenen Wochenende für ihren Besuch. Bedanken wollen wir uns auf diesem Weg auch bei allen Unternehmen, die uns mit ihrer Mitwirkung bei den Kollektiven in der Zeitung helfen, die Werbetrommel für unsere Veranstaltungen zu rühren. Ein ganz besonderer Dank gilt der Winzergenossenschaft Rammersweier, die uns durch die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten half, diese Traditionsveranstaltung an ihrem Ursprungsort durchzuführen.

2. **TuS Rammersweier: Anmeldung für die Gesundheitssport - Kurse**

Wirbelsäulengymnastik, Sanfte Wirbelsäulen-gymnastik mit Entspannung, Pilates, Beckenbodengymnastik, Kundalini-Yoga und Qi Gong (nach den Sommerferien – Weihnachten 2015)

Alle Kurse finden im Gymnastikraum des TuS Rammersweier, Am Pflenzinger 1b, statt.

Wirbelsäulengymnastik: Die Kurse donnerstags von 17 – 18 Uhr und von 18 – 19 Uhr unter der Leitung von Wolfgang Merz (Physiotherapeut) finden in der Zeit vom 17.09. - 17.12.2015 statt und umfassen 13 Stunden.

Sanfte Wirbelsäulengymnastik mit Entspannung: Der Kurs beginnt am 24.09. und endet am 03.12.2015. Insgesamt werden 10 Stunden donnerstags von 19.15 – 20.15 Uhr angeboten unter der Leitung von Karin Hilberer (Übungsleiterin mit P-Lizenz und Entspannungstrainerin).

Beckenbodengymnastik: Der Kurs dienstags findet in der Zeit vom 15.09.-15.12.2015 von 19 – 20 Uhr und mittwochs vom 16.09.-16.12.2015 von 9 – 10 Uhr unter der Leitung von Tanja Gelszat (Physiotherapeutin) statt. Die Kurse umfassen 13 Stunden.

Kundalini-Yoga: Es werden 2 Kurse angeboten. Diese beginnen am Dienstag, 15.09. und enden am 15.12.2015. Der Kurs vormittags findet von 9 – 10.15 Uhr und der Kurs nachmittags von 17.30 – 18.45 Uhr statt. Beide Kurse umfassen 13 Stunden und finden unter der Leitung von Elke Lienhard (Lehrerin für Kundalini-Yoga) statt.

Qi Gong: Der Kurs findet mittwochs in der Zeit vom 30.09.-09.12.2015 von 17.15 – 18.15 Uhr unter der Leitung von Ingrid Oestreicher (zertifizierte Entspannungstherapeutin) statt. Der Kurs umfasst 10 Stunden.

Anmeldungen nehmen wir ab sofort entgegen. Unsere Geschäftsstelle im Vereinsheim ist in den Schulferien geschlossen. Gerne können Sie eine Nachricht unter Tel. 0781/9197710 (Anrufbeantworter) hinterlassen. Wir rufen Sie zurück oder senden Sie uns Ihre Nachricht an info@tus-rammersweier.de.

3. **Gesangverein Rammersweier - KOMMT UND SINGT MIT UNS**

Für unser diesjähriges Konzert brauchen wir für den englischsprachigen Block (3 Lieder) Eure Unterstützung.

Ob Männlein, ob Weiblein, ob alt oder jung, ober der englischen Sprache mächtig oder nicht, jeder der Freude am Singen hat kann mitmachen.

Los geht es am 16.09.2015, um 19.30 Uhr im Probenlokal des Gesangvereins.

Wir freuen uns auf Euch. **KOMMT UND SINGT MIT UNS**

Bei Fragen ruft gerne an: Renate Mäntele, Tel. 0781/55160 (ab 19 Uhr)

oder schickt eine E-Mail an renimaentele@gmx.de.

Kirchliche Mitteilungen

1. **Veranstaltungen der Ev. Johannes-Brenz-Gemeinde, Tel. 0781/32617**

So. 02.08.2015, 9.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Chr. Kühlewein-Roloff), anschließend Kirchencafé

Fr. 07.08.2015, 18.30 Uhr Gottesdienst in der Staufenburg Klinik Durbach (Ahrnke)

Sa. 08.08.2015, 18.00 Uhr Ökum. Waldgottesdienst auf der Kreuzebene (Dekan M. Bürkle, Pfr. D. Ahrnke)

anschl. gemütlicher Hock. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Bei Regen findet alles im Gemeindezentrum der Ev. Johannes-Brenz-Gemeinde statt.

So. 09.08.2015, 9.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Ahrnke), anschließend Kirchencafé

2. **Seniorenwerk der Pfarrei Herz-Jesu, Rammersweier**

Viele Menschen wollen in den Sommerferien etwas Schönes unternehmen. Wir bieten eine Ganztagsfahrt mit dem Bus an. Unsere Reise führt in die älteste Stadt Deutschlands, nach Trier. Wir laden Sie hierzu am Montag, dem 17.08.2015 herzlich ein. Geplant sind: Eine Stadtrundfahrt mit Gästebegleiter, Mittagessen im Gasthaus „Zum Domstein“ und eine Führung im Trierer Dom. Auf der Hin- und Rückfahrt ist je eine Kaffeepause vorgesehen. Der Fahrpreis beträgt 30,-- €, einschließlich der Führungen mit Nebenkosten, bei 45 Fahrteilnehmern. Bitte nehmen Sie Ihren Personalausweis mit.

Abfahrt ist morgens um 7 Uhr am Gasthaus Blume, 7.05 Uhr am Gemeindehaus. Je nach Bedarf weitere Haltestellen in Zell-Weierbach und Offenburg. Rückkehr in Rammersweier ca. 19 Uhr. Gäste aus der SE-Offenburg, St. Ursula und der Ev. Johannes-Brenz-Gemeinde sind herzlich willkommen. Anmeldungen nehmen entgegen: Ria Lehmann, Tel. 33705,

Edgar Schöllhorn, Tel. 35454 und Otto Weisser, Tel. 35592.

Ihr Leitungsteam

Allgemeine Mitteilungen

1. **Schwarzwaldverein Zell-Weierbach (www.swv-zell-weierbach.de)**

Am vergangenen Sonntag 26.07.2015 feierte der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach rund um die Walensteinhütte sein Hüttenfest. Bei gemäßigten Temperaturen und Sonnenschein besuchten viele Wanderfreunde das Hüttenfest. An dieser Stelle herzlichen Dank den vielen Besuchern für ihr zahlreiches Kommen und allen fleißigen Helferinnen zum Gelingen des Festes. Das war wieder einmal gelebte badische Gastfreundlichkeit und aktives Vereinsleben pur.
Das Organisationsteam Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

2. **Hundesportverein Zell-Weierbach e.V.: Wir machen Sommerferien**

Wir machen Sommerferien vom 31.07. - 07.09.2015. In dieser Zeit findet kein Training statt und das Vereinsheim ist geschlossen. Wir wünschen schöne Sommerferien und gute Erholung. *Der Vorstand*

3. **Die Schlagerfreunde Offenburg** laden am 01.08.2015, ab 18 Uhr zum Schlagerabend „Waldrandklang“ in die Wolfgrube Zell-Weierbach ein. Gespielt werden Schlager aus den 70er Jahren. Hierzu ist die Bevölkerung aus Rammersweier herzlich eingeladen.

4. **Schwarzwaldverein Offenburg**

Sa. 01.08.2015, Wandern im Nationalpark Nordschwarzwald. Sand Kapelle 826 m – Herrenwieser Sattel 870 m – Badener Höhe 1003 m – Herrenwies 765 m – über den Kunstpfad zur Sand Kapelle 826 m. Hohe Tannen, dichtes Waldgebiet, offene Wiesenlandschaften begleiten uns. Rucksackvesper, Einkehr, mittel, normale Fitness. Wanderzeit: ca. 4 Std., 14 Km, wechselhafte Wegbeschaffenheit. Treffpunkt 8.30 Uhr, Schaltherhalle Bahnhof Offenburg.
Führung Bianca und Rudolf Stark, Tel. 76181.

So. 02.08.2015, Sternenhütte geöffnet von 14.30 - 17.30 Uhr. Hüttendienst: Hilde Sachs und Ute Gießler.

5. **Museum im Ritterhaus**

Stadtführung für Familien: Am Sonntag, dem 02.08.2015, um 15 Uhr geht es auf Entdeckungstour durch die Stadt. Ob altes Gemäuer, tiefe Keller, kleine Kirchen, offene Plätze, erschlossene Gärten, kühle Brunnen - bei der Stadterkundung gibt es viel Neues zu entdecken. Drinnen und draußen, auf und unter dem Pflaster, lässt sich so Offenburgs Geschichte erleben und begreifen. Neugierig geworden? Los geht's! Mit Constanze Albecker-Gänsler. Gebühr 4 €. Anmeldung unter Tel. 0781/82-2577.

Papier, Frösche und Römer. Freie Plätze im Ferien(S)pass!

Die Sommerferien stehen vor der Tür! Das Museum im Ritterhaus bietet im Rahmen des städtischen Feriens(S)passes tolle Kurse für Kinder an. Bei folgenden Angeboten sind noch wenige Plätze frei:

Mi. 05.08., 10 Uhr: Papierwerkstatt, Kurs für Kinder von 9-12 Jahren, zweistündig

Fr. 07.08., 10 Uhr: Küss mich, ich bin ein Frosch, Kurs für Kinder von 5-9 Jahren

Mi. 12.08., 10 Uhr: Wald-Land-Fluss, Kurs für Kinder von 5-9 Jahren

Do.13.08. + Fr. 14.08. (zweitägig) jew. 10 Uhr: Workshop Die Römer in Offenburg für Kinder von 7-11 Jahren

Di. 18.08., 10 Uhr: Glasmalwerkstatt, Kurs für Kinder von 7-10 Jahren, zweistündig

Mi. 19.08., 10 Uhr: Druckfrisch, Kurs für Kinder von 6-12 Jahren

Di. 08.09., 10 Uhr: Wald-Land-Fluss, Kurs für Kinder von 5-9 Jahren

Mi. 09.09. + Do. 10.09., (zweitägig) jew. 10 Uhr: Workshop Mittelalter

Weitere Informationen zu den Angeboten im Internet unter www.museum-offenburg.de/veranstaltungen.

Kursdauer 1,5 bzw. 2 Stunden, Workshops 2 x 2 Stunden. Kosten 4 / 4,50 / 9 €.

Anmeldung bis am Vortag um 12 Uhr möglich unter Tel. 0781/82 2577 oder infostand.museum@offenburg.de.

6. Sommerkurse der Kunstschule starten

Mit ihrem umfangreichen Kurs- und Workshop-Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bietet die Kunstschule Offenburg auch in diesem Sommer wieder eine enorm vielfältigen Palette von künstlerische Betätigungsfeldern für alle an. Neben mehrtägigen Blockkursen wie Graffiti, Fotografie, Trickfilm, Arbeiten mit Ton, Zeichnen, Malerei, Hörspiel oder Spielfilme drehen, werden auch spezielle Kompaktwochen angeboten.

Weitere Informationen unter Tel. 0781/9364-320 oder unter www.kunstschule-offenburg.de.

Die Kunstschule schickt auf Wunsch auch die ausführlichen Programmhefte zu.

7. Das Seniorenbüro bietet regelmäßig eine Wohnberatung an. Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 03.08.2015, von 16.30 - 18 Uhr im Seniorenbüro, Kornstraße 3, statt.

Die Mehrheit der älteren Menschen möchte so lange wie möglich selbständig in ihrem vertrauten Umfeld leben. Mit zunehmendem Alter kann das Leben in der eigenen Wohnung Gefahren aufweisen. Ein schlecht beleuchteter Flur, fehlende Haltegriffe sind nur einige Beispiele. Die ehrenamtlichen Wohnberater geben Tipps, wie kleine Maßnahmen in der Wohnung für mehr Sicherheit sorgen, informieren über die Möglichkeiten der barrierefreien Anpassung der Wohnung, über Finanzierungsmöglichkeiten und begleiten die Maßnahmen. Die ehrenamtlichen Wohnberater sind nicht mehr berufstätig und stellen ausschließlich ihre langjährige Erfahrung zur Verfügung. Das Angebot ist kostenlos.

Anmeldung im Seniorenbüro unter Tel. 0781/82-2222; Hausbesuche mit Terminvereinbarung möglich.

8. Der Musikverein Ebersweier lädt am Dienstag, den 04.08.2015 um 19 Uhr zu seinem letzten Sommerabendhock in diesem Jahr ein. Für den musikalischen Rahmen sorgt die Musikkapelle Ortenberg. Genießen Sie unter freiem Himmel gesellige Stunden bei Blasmusik vor der idyllischen Kulisse zwischen Alter Schule und Rathaus bei Durbacher Wein und badischem Bier. Bei schlechtem Wetter fällt die Veranstaltung aus.

9. Der Sozialverband VdK informiert.

Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Harry Krellmann finden statt in der VdK- Regionalgeschäftsstelle in Offenburg, Hauptstr. 108.

Alle Sprechzeiten-Termine im August 2015: jeweils dienstags, 11.08 u. 18.08. 2015 (nur Vertretung) zusätzlich donnerstag, 28.08.2015 (ganztags nur Rechtsmittel), nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter

Tel. 0781/92 36 68 -0. Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

10. TV Zell-Weierbach: Volleyball für Mädchen

Hallo Mädels, habt ihr Lust auf Volleyball, Spaß und Bewegung? Dann seid ihr bei mir genau richtig.

Ab dem 15.09.2015 biete ich immer dienstags, von 17.30 - 19 Uhr, Volleyball für Mädchen (Anfänger) zwischen 9 und 12 Jahren an. Wenn ihr neugierig seid, kommt doch einfach vorbei. Ihr könnt auch gerne eure Freundinnen mitbringen, die Lust auf Volleyball haben. Ich freue mich auf euch!

Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei mir melden. Meine E-Mail Adresse lautet miriam.marinesku@gmx.de - oder telefonisch unter 0157/77204555 von Montag bis Freitag ab 17.30 Uhr. *Liebe Grüße Miriam*

11. Bei der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V. startet ab 19.09.2015 einen Kurs „Freies Malen für ALLE Kinder – mit und ohne Behinderung“ an. Kurszeiten sind jeweils vormittags. Infos und Anmeldung bei Rosina Heuberger, Tel. 0781/289488-45, E-Mail rosina.heuberger@lebenshilfe-offenburg.de.

12. IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

Am 11.09.2015 startet in Offenburg ein Lehrgang zum Geprüften Technischen Betriebswirt. Die berufsbegleitende Weiterbildung richtet sich an Industriemeister, Technische Fachwirte, Medienfachwirte, staatlich geprüfte Techniker und Ingenieure. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 0781/92030, E-Mail info@ihk-bz.de oder im Internet unter www.ihk-bz.de.

Private und gewerbliche Anzeigen

Häuschen gesucht! Sympathische, mittelständische Familie aus Zell-Weierbach mit zwei kleinen Kindern sucht ein neues Zuhause zum Wohlfühlen. Wir wünschen uns ein nettes, ordentliches Häuschen mit Garten. Tel. 0176/23404107 oder E-Mail postadresse@gmx.de.

Gasthaus „Rebstüble“

Durbacher Straße 32, Rammersweier
Tel. 0781/948 655 00
Täglich frischer Flammenkuchen
Geöffnet ab 16.00 Uhr
Donnerstag Ruhetag



Angebot vom 30.7. - 1.8.2015

Hubertussteak	100 g	0,88 €
Pollo Fino	100 g	0,98 €
Lachsschinken	100 g	1,38 €
Urnäscher Hornkukkäse	100 g	1,99 €

Talstraße 2 · 77770 Durbach · Tel. 07 81 / 4 23 46
Eisenbahnstr. · Rammersweier · Tel. 07 81 / 3 07 72



**Schlosserei
Gerhard Weber**

Für Sie fertigen wir die ausgefallensten Wünsche!

Inh. Michael Weber
Griesheimerstraße 12 • 77652 Offenburg-Griesheim
Telefon 0781-7 33 99 • Fax 0781-7 33 88



**BESTATTUNGSHAUS
GEIGER**

Würdevoll bestatten

Tag und Nacht erreichbar,
auch an
Sonn- und
Feiertagen

Tel. 07 81 / 93 20 25 22

Moltkestraße 27/Ecke Weingartenstraße · 77654 Offenburg
Ihr Bestatter des Vertrauens



Liebe Kundschaft,
leider muss unser Geschäft noch weiter wegen Bauarbeiten bis einschl. 29. August geschlossen bleiben. Ab Montag, den 31. August, sind wir wieder für Sie da. Danke für Ihr Verständnis. *Ihr Lilli's Läden Team*

Lilli's Läden
Blumen und Accessoires

Inh. Manfred Wagner

Hochzeitsfloristik
Tischdekoration
Trauerfloristik
Ausführungen jeder Art



Grundmattstr. 12 · 77654 OG-Rammersweier · Tel. (07 81) 3 99 26

Wir sind im Sterbefall für Sie da und helfen Ihnen mit Rat und Tat, ebenfalls bei Vorsorge zu Lebenszeiten. Gerne besuchen wir Sie auf Wunsch auch zu Hause.



0781 / 4 23 22

Tag und Nacht für Sie erreichbar auch an Sonn- und Feiertagen

**Ebertplatz 19
77654 Offenburg**
gegenüber
Ortenau Klinikum Offenburg

Inhaberin: Wilma Lehmann